

Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter*innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 220,- Euro für Teilnehmer*innen aus Difu-Zuwanderstädten
- 270,- Euro für Teilnehmer*innen aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGOs.

Für alle übrigen Teilnehmer*innen gilt ein Preis von 320,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Nr. 22a steuerfrei.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.

Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:

www.difu.de/agb

Seminarleitung

→ Uta Bauer und Dr. Jürgen Gies, Difu, Berlin

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

→ Sylvia Koenig, Tel. +49 30 39001-258,
fortbildung@difu.de

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel –
Ihre Onlineanmeldung unter

<https://difu.de/13117>



Darum geht's...

Verkehr kennt keine kommunalen Grenzen – kommunale Planung dagegen schon. Hieraus ergeben sich Nachteile für die zum privaten Pkw alternativen Verkehrsmittel. Gleichzeitig hat der Verkehr zwischen Stadt und Umland kontinuierlich zugenommen, sei es durch Beruf oder Ausbildung veranlasst, aber auch für Freizeitaktivitäten und zum Einkauf.

Aktuell ist eine Entwicklung zu beobachten, in der in den Stadtzentren der Wunsch nach einer „Verbannung“ des Autos entsteht („autofreie Innenstadt“), während im Umland nach wie vor autoaffine Strukturen perpetuiert werden – eine nachhaltige Mobilität/eine Verkehrswende können so nicht gelingen.

Das Seminar fokussiert auf Handlungsansätze, den Verkehr zwischen Stadt und Umland besser in den Griff zu bekommen.

Insbesondere soll diesen Fragen nachgegangen werden:

- Wie kann der öffentliche Verkehr zwischen Stadt und Umland zuverlässiger und leistungsfähiger werden?
- Sind Radschnellverbindungen eine Option?
- Wie lassen sich die Hürden interkommunaler Kooperationen überwinden?
- Wie wirkt sich die Coronavirus-Pandemie auf den Verkehr zwischen Stadt und Umland aus?
- Inwieweit haben veränderte Arbeitsverhältnisse und Einstellungen zur Arbeit das Potenzial, zu einer Entschärfung des Pendelverkehrs beizutragen?

Zielgruppen

→ WebSeminar für Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Verkehrsplanung, Recht, Finanzen, Stadtplanung und Stadtentwicklung, Mobilitätsdienstleister, Verkehrsunternehmen, private Planungsbüros sowie Ratsmitglieder

Veranstaltungsort

→ Online

Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
www.difu.de

Mobil zwischen Stadt und Umland

Verflechtung neu gestalten!

11.–12. November 2021

WebSeminar

Donnerstag 11. November 2021

08.50 Ankommen im virtuellen Raum

09.00 Begrüßung und Einführung in das Seminarthema

→ Uta Bauer und Dr. Jürgen Gies, Difu, Berlin

09.15 Wie verändert sich die Mobilität zwischen Stadt und Umland?

→ Prof. Dr. Joachim Scheiner, Leiter, Verkehrswesen und Verkehrsplanung, Fakultät Raumplanung, Technische Universität (TU) Dortmund

→ Dr. Thomas Klinger, Leiter, Forschungsgruppe „Mobilität und Raum“, Institut für Landes- und Entwicklungsforschung (ILS), Dortmund

10.00 Mobilitätsstrategie FrankfurtRheinMain

→ Georgios Kontos, Leiter, Abteilung Mobilität, Region FrankfurtRheinMain, Frankfurt am Main

10.45 Pause

11.00 Rechtliche Fragen der interkommunalen Zusammenarbeit

→ Katrin Meerkamm, Rechtsanwältin, BBG und Partner, Bremen

11.45 Ein neues Angebot auf die Gleise bringen – interkommunale Konsensfindung und Planung am Beispiel Regio-S-Bahn Donau-Iller

→ Dr.-Ing. Oliver Dümmler, Geschäftsführer, Regio-S-Bahn Donau-Iller e.V., Ulm

12.30 Verabschiedung und Ausblick auf den Freitag

12.45 Ende des ersten Tages

Freitag 12. November 2021

08.50 Ankommen im virtuellen Raum

09.00 Rückblick und Vorschau

→ Uta Bauer und Dr. Jürgen Gies, Difu, Berlin

09.15 Gute Infrastruktur für den Radverkehr über Gemeindegrenzen hinweg – Radschnellwege in Baulast der Bundesländer?

→ Ulrich Malburg, Leiter, Stabsstelle Radverkehr, Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Erfahrungsaustausch

10.00 Digitales Stadtcafé zu verschiedenen Aspekten und Themen der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Mobilität

11.00 Pause

11.15 Push- und Pull-Maßnahmen kombinieren: „Betriebliches und Behördliches Mobilitätsmanagement“ in Baden-Württemberg

→ Thomas Horlohe, Leiter, Referat „Betriebliches und Behördliches Mobilitätsmanagement“, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Stuttgart

12.00 Aktuelle ÖPNV-Projekte in der Region Hannover: Tarifreform, neue Direktbusse zwischen Stadt und Umland, On-Demand-Verkehre als ÖPNV-Angebot

→ Klaus Geschwinder, Leiter, Team Verkehrsentwicklung und Verkehrsmanagement, Fachbereich Verkehr, Region Hannover

12.45 Abschluss und Verabschiedung

13.00 Ende der Veranstaltung

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme

Wir nutzen für unsere WebSeminare die Software „Cisco Webex Meetings“. Diese ist webbasiert und ohne Download des Programms möglich. Sie gelangen mit einem Link, den Sie von uns per Mail erhalten, in unseren Online-Raum. Für Ihre Teilnahme benötigen Sie:

- eine stabile Internetverbindung,
- einen aktuellen Internetbrowser (Google Chrome, Mozilla Firefox oder Microsoft Edge),
- ein Gerät zur Audioausgabe wie Computer-Lautsprecher oder Kopfhörer/Headset und (wenn Sie mögen) eine Kamera.

Weitere Hinweise:

- Haben Sie keine Audioausgabegeräte, können Sie sich während Ihres Beitritts in den Online-Raum auch über Ihr Telefon dazuschalten.
- Die Teilnahme mit mobilen Endgeräten wird durch folgende Apps ermöglicht: Google Play bzw. App Store.
- Optional gibt es die „Cisco Webex Meetings Desktop App“: <https://www.webex.com/de/downloads.html>
- Weitere Informationen zu Webex finden Sie hier: <https://www.webex.com/de/index.html>
- Eine restriktive IT-Umgebung oder ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen und können eine Teilnahme erschweren (und in seltenen Fällen verhindern).

Unsere Empfehlung:

Testen Sie gerne selbständig oder auch gemeinsam mit der EDV-Abteilung Ihrer Einrichtung ein Online-Meeting mit Webex im Vorfeld zu unserer Veranstaltung: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>

Für eine reibungslose Teilnahme bieten wir Ihnen außerdem ca. 1 Woche vor dem WebSeminar einen System-Check an. Dafür laden wir Sie gesondert ein.